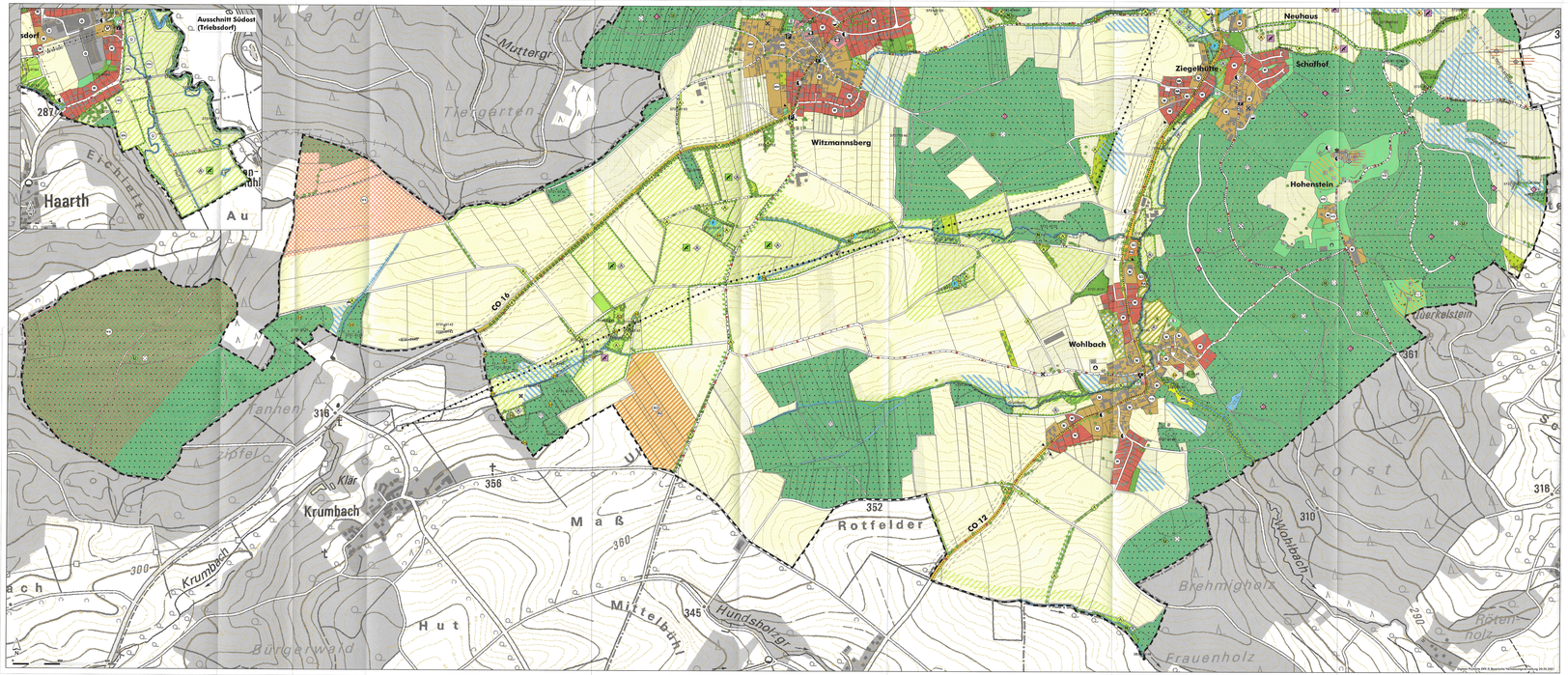

Gemeinde Ahorn
Fortschreibung Flächennutzungsplan mit integriertem Landschaftsplan

Art der baulichen Nutzung gem. § 5 Abs. 2 Nr. 1 BauGB i.V. mit §§ 1-11 BauNVO

bestand	geplant
Wohnbauflächen	
Allgemeines Wohngebiet	
Gemischte Bauflächen	
Dörfliche Wohngebiete	
Gewerbliche Bauflächen	Sondergebiete
Sondergebiete	PV Angebotsflächen Photovoltaik
Einzelhandel	
Kellerlager	
Museumsdepot	
Photovoltaik	

Nachrichtliche Übernahme aus ISEK

Vorsichtig Sanierungsgebiet

Flächen für den Gemeinbedarf gem. § 5 Abs. 5 Nr. 2 und Abs. 4 BauGB

Flächen für den Gemeinbedarf

- Öffentliche Verwaltung
- Einrichtung kirchlicher Zwecke
- Einrichtung kultureller Zwecke
- Einrichtung sozialer Zwecke
- Einrichtung sportlicher Zwecke
- Schule
- Feuerwehr
- Bauhof

Verkehrsflächen gem. § 5 Abs. 2 Nr. 3 BauGB

- Bundes- und Kreisstraßen mit Straßenbegleitgrün
- Bedarfserhaltungsarme, Bauverbotszone
- Sonstige örtliche Hauptverkehrsstraßen, Ortsverbindungsstraßen und landwirtschaftliche Wege
- Ortsdurchfahrtsgrenze
- Parkplatz
- LKW landwirtschaftlicher Kernweg
- Hellport

Flächen für Versorgungsanlagen, für die Abwasser- und Abfallbeseitigung sowie Hauptver- und Hauptentsorgungsleitungen gem. § 5 Abs. 2 Nr. 4 BauGB

- Flächen für Ver- und Entsorgung
- Versorgung: Elektrizität (Trafostation)
- Versorgung: Wasser
- Entsorgung: Abwasser / RÜB = Regenüberlauffbecken
- Entsorgung: Abfall Grüngutsammelstelle
- Regenrückhaltebecken
- Hauptver- und Hauptentsorgungsleitungen oberirdisch mit Schutzstreifen
- z. B. 110 KV Elektrizitätsleitung 110 KV
- Hauptver- und Hauptentsorgungsleitungen unterirdisch mit Schutzstreifen

Grünflächen gem. § 5 Abs. 2 Nr. 5 BauGB

- Grünflächen
- Grünvernetzung im Siedlungsraum
- Sportplatz
- Bolzplatz
- Spielplatz
- Dauerkleingärten
- Friedhof
- Parkanlage
- Reitanlage
- Erhalt der Durchgrünung

Einrichtungen und Maßnahmen für die landschaftsgebundene Erholung, Freizeiteinrichtungen

- Wanderweg
- Radweg
- Schloß
- Aussichtspunkt, Wegekreuzen, Flurdenkmal
- Gerätemuseum Alte Schäferei

Wasserflächen und Flächen für die Wasserwirtschaft, den Hochwasserschutz und die Regelung des Hochwasserabflusses gem. § 5 Abs. 2 Nr. 7 und Abs. 4 BauGB

- Stillgewässer (See, Teich)
- Fließgewässer
- Fläche für Hochwasserschutz
- Fläche für Hochwasserschutz und Rückhaltung für den Löschbeckenbergraben (HQ100jährlich)

Nachrichtliche Übernahmen

- festgesetztes Überschwemmungsgebiet der Itz (VO vom 16.11.2021)
- Hochwassergefahrenflächen HQ extrem (Risikogebiet außerhalb des Überschwemmungsgebietes i. S. d. § 78b WHG)

Flächen für Land- und Forstwirtschaft gem. § 5 Abs. 2 Nr. 9 BauGB

Flächen für die Landwirtschaft

- Dauergrünland
- Sonderkultur (Baumschule, Christbäume)
- Bereiche in denen keine Aufforstungen vorgenommen werden sollen (Art. 16.2 BayWaldG und die von Bebauung freigehalten werden sollen

Flächen für Wald

- Laubwald
- Mischwald
- Nadelwald

Waldfunktionen gem. Waldfunktionsplan

- Bodenschutzwald
- Wald mit besonderer Bedeutung für Klima
- Wald mit besonderer Bedeutung für die Erholung (Stufe 2)

Schutzgebiete und Schutzobjekte nach Naturschutzrecht im Sinne des 4. Kapitels des BNatSchG

- FFH-Gebiet (§ 32 BNatSchG)
- Vogelschutzgebiet (§ 32 BNatSchG)
- Landschaftsschutzgebiet (§ 26 BNatSchG)
- Naturdenkmal (§ 28 BNatSchG)

Flächen, Erfordernisse und Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft gem. § 5 Abs. 2 Nr. 10 BauGB

- Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft
- Erhalt von Feuchtbiotopen nach § 30 BNatSchG
- Erhalt von Steuobstbeständen (teils geschützt nach Art. 23 BayNatSchG)
- Erhaltung von arten- und strukturreichen Dauergrünland (geschützt nach Art. 23 BayNatSchG)

Sonstige wertvolle Bereiche

- Erhalt und Entwicklung von Baumbeständen (Einzelbäume, Baumreihen und Alleen)
- Erhaltung und Entwicklung von Hecken / Feld- und Ufergehölzen
- Erhaltung von Brachen, Altgras und Staudenfluren

Maßnahmen zum Biotopschutz, zur Biotopentwicklung und zur Strukturverarbeitung in der Flur

- Schutz und Pflege bestimmter Biotope (§ 30a BayNatSchG) nach § 30 BNatSchG geschützte Biotopflächen, z.B. Feuchtflächen
- Erhaltung und Entwicklung von Grünland und Umwandlung Acker in Grünland, extensive Nutzung oder Pflege des Offenlandes, keine Aufforstung
- Bereich mit besonderer Bedeutung für die Schaffenswirtschaftung
- Richtige Strukturverarbeitung, z. Bsp. Streuobst
- Strukturverarbeitung und dauerhafte Bodenbedeckung / Maßnahmen zur Wasserrückhaltung in der Feldflur (Erosionsschutz)
- Lebensraum Feldgehölz, Erhaltung und Entwicklung
- Lebensraum Wasserläufer, Erhaltung und Entwicklung
- Reinigungsanlagen und Strukturverarbeitung in der Feldflur durch Gehölzbänder und Kraudsäume (nicht flächenscharf)
- Ortsrandeingrünung

Maßnahmen zur Gewässerentwicklung

- Erhaltung und Entwicklung von gewässerbegleitenden Saumstrukturen (Böschche, Seggen-, Rohrhe und nasse Hochstaudenfluren)
- Gewässerstruktur und Durchgängigkeit verbessern, Anlage von mindestens 3 m breiten Pufferstreifen, entlang der Itz 10 m beiderseits Böschungsoberkante
- Gewässerentwicklung

Ziele des Naturschutzes und der Landschaftspflege für Gehölze

- Naturnahlaubwald oder Gehölzbestand ohne Bewirtschaftung
- Umbau nadelholzreicher Forste auf standortgerechte, naturnahe Laub- und Mischwälder
- Waldsaumentwicklung
- Pflege der Gehölze

Ausgleichsflächen nach § 1a BauGB i.V.m. § 15 BNatSchG

- Rechtlich bereits gebundene Ausgleichsflächen (Bäckig)
- Lebensraum Feldgehölz
- Rechtlich bereits gebundene Ausgleichsflächen (Gewer)
- Flächen, die zum Ausgleich von Eingriffen in den Naturhaushalt oder das Landschaftsbild (Ausgleich und Ersatz) und zum Aufbau eines kommunalen Ökokontos geeignet sind (Suchräume)

Regelungen für die Stadterhaltung und den Denkmalschutz gem. § 5 Abs. 4 BauGB

- Baudenkmal
- Bauensemble (Friedhof Ahorn, Schlosspark Hetzlesmühle, Querkahstein)
- Bodendenkmal (Bereichnen nicht hergestellt)

Sonstige Planzeichen

- Grenze des Gemeindegebietes
- Flurstück
- Gebäude (Bestand)
- Altlastenverdachtsflächen gemäß Altlastenkataster des Landratsamtes Coburg
- Höhenschichtlinien mit Höhenangabe
- Ausbauabschluss Staatsstraße Bauamt Bamberg: Erneuerung Fahrbahn und Entwässerung Rübnitz und Pfaffenlohe mit Straßenneubau Verlegung GVS Ahorn - Finkenau LZ. mit B303-Straßenneubau Geh- und Radweg Hetlesmühlen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit

Nachrichtliche Übernahme

geplant

- Teilflächen des Vorranggebietes für Windenergienlagen 4117, Mönchswald gem. Fortschreibung des Teilkapitels B V 2.3.2 Windenergie des Regionalplans Oberfranken-West (Stand Fortschreibung der Vorranggebiete nur in maßstab 1 : 100.000)

Verfahrensvermerke

Der Gemeinderat der Gemeinde Ahorn hat in seiner Sitzung am 23.05.2023 die Fortschreibung des Flächennutzungsplans mit integriertem Landschaftsplan gebilligt und den Beschluss zur Auslegung gemäß § 2 Abs. 1 BauGB und §4 Abs. 2 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB hat für den Vorentwurf der Fortschreibung des Flächennutzungsplans mit integriertem landschaftsplan in der Fassung vom 23.05.2023 in der Zeit vom 19.07.2023 bis 01.09.2023 stattgefunden. Gleichzeitig wurden die Unterlagen auf den Internetauftritt der Gemeinde Ahorn eingestellt.

Die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB für den Vorentwurf der Fortschreibung des Flächennutzungsplans mit integriertem Landschaftsplan in der Fassung vom 23.05.2023 hat mit Schreiben vom 18.07.2023 bis zum 01.09.2023 stattgefunden.

Zu dem Entwurf der Fortschreibung des Flächennutzungsplans mit integriertem Landschaftsplan in der Fassung vom 15.07.2023 wurden die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB mit Schreiben vom 04.08.2023 beteiligt und um eine Stellungnahme bis zum 12.09.2023 gebeten.

Der Entwurf der Fortschreibung des Flächennutzungsplans mit integriertem Landschaftsplan in der Fassung vom 15.07.2023 wurde mit der Begründung und Umweltbericht gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom 04.08.2023 bis 12.09.2023 öffentlich ausgelegt. Gleichzeitig wurden die Unterlagen auf den Internetauftritt der Gemeinde Ahorn eingestellt.

Die Gemeinde Ahorn hat mit Beschluss des Gemeinderats vom 16.12.2023 die Fortschreibung des Flächennutzungsplans mit integriertem Landschaftsplan in der Fassung vom 14.12.2023 festgestellt.

Ahorn, den

FINGEL
1. Bürgermeister

(Siegel)

Das Landratsamt Coburg hat die Fortschreibung des Flächennutzungsplans mit integriertem Landschaftsplan mit Bescheid vom [illegible] AZ [illegible] gemäß § 6 BauGB genehmigt

Ausgefertigt:

Ahorn, den

FINGEL
1. Bürgermeister

(Siegel)

Die Erteilung der Genehmigung der Fortschreibung des Flächennutzungsplans mit integriertem Landschaftsplan sowie die Stelle, bei der der Plan auf Dauer während der Dienststunden von jedermann eingesehen werden kann, über die Fortschreibung des Flächennutzungsplans mit integriertem Landschaftsplan mit Begründung, Umweltbericht und der zusammenfassenden Erklärung nach § 6 Abs. 5 BauGB ist ortsüblich bekannt im Rahmen der Gemeinde Ahorn, Hauptstraße 40, 96482 Ahorn, während der allgemeinen Dienststunden bereitgehalten und über den Inhalt auf Verlangen Auskunft gegeben worden.

Die Fortschreibung des Flächennutzungsplans mit integriertem Landschaftsplan ist damit wirksam. Auf die Rechtsfolgen des § 44 Abs. 3 S. 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB und die § 214 und 215 BauGB wurde in der Bekanntmachung hingewiesen.

Ahorn, den

FINGEL
1. Bürgermeister

(Siegel)

Gemeinde Ahorn
Landkreis Coburg

Nr.	Planungsstufe	Datum
5.		
4.		
3.		
2.	Entwurf	15.07.2023
1.	Vorentwurf	23.05.2023

Fortschreibung Flächennutzungs- und Landschaftsplan

Gemeinde Ahorn

Festgestellte Planfassung	4.2	1	16.12.2023
17-010	Reetsch / Hartle / Bojand		M 1:5.000

Verfasser:
Koenig + Kölmel
Ingenieurbüro GmbH
Beratende Ingenieure
Bau-Vermessung-Umwelt
Ingenieurbüro
Ingenieurkammer Bayern
Mitglied der Bayerischen Ingenieurkammer-Bau

arc.grün
Landschaftsarchitekten
Dipl.-Ing. (FH) Ralf Reetsch
Dipl.-Ing. (FH) Bojand Hartle
Landschaftsarchitekten

Auftraggeber:
Gemeinde Ahorn
Hauptstraße 40
96482 Ahorn